

Eingangskontrollblatt Beton-/Asphaltabbruchmaterial

Baustellennr.: nur von der Annahmestelle auszufüllen!

Anzuwenden bei Anlieferungen, deren Herkunft nicht vorab mitgeteilt und deren Zusammensetzung nicht durch eine vorausgegangene Begutachtung abgeschätzt wurde.

1. Bauvorhaben / Ort des Ausbaus (Ort, Straße, Lage oder Objekt etc.)
.....

2. Das Material stammt aus dem Abbruch von

- gewerblicher, industrieller, militärische Bausubstanz
- einem privaten Gebäude
- einem landwirtschaftlich genutzten Gebäude.
- Das Material stammt aus dem Garten- und Landschaftsbau
- Sonstige Herkunft (bitte erläutern).....

3. Organoleptische Auffälligkeiten, z.B. erkennbare Verunreinigung mit MKW, Geruch, Anstrich, erhebliche Gipsanhaftungen oder mineralfremde Beimischungen (Holz, Farbeimer, Arbeitskleidung etc.) liegen vor

ja nein

4. Abfallbezeichnung nach Abfallverzeichnisverordnung

Beton (AVV-Nr. 17 01 01) Asphalt-/Bitumenschollen (AVV 17 03 02)

Menge ca.t, oderm³

5. Anzunehmende Qualitätsstufe bei der Annahme vor der Bearbeitung: Z 1.1
(mindestens Z 2 zwingend, wenn obige Nr. 3. bejaht wird, dann Material abweisen)

6. Firma/Name

Straße, Nr.

PLZOrt

KFZ-Kennzeichen:-.....ggf. auf Anhänger-.....

7. Für die Richtigkeit der Angaben 6

Datum, Unterschrift des **Anlieferers**:

8. Für die **Annahmекontrolle**: Lieferung angenommen Lieferung zurückgewiesen

Datum, Unterschrift